

IS 4.03_26 Ermittlung und Minderung von Geräuschimmissionen - Modul 3 Vertiefung



Seminarnummer:	IS 4.03_26
Termin:	25.08.2026 – 26.08.2026
Ort:	Bildungszentrum Reinhardtsgrμμα Schlossgasse 2, 01768 Glashütte OT Reinhardtsgrmma
Zielgruppen:	Geschäftsbereich SMUL, LDS, kommunale Fachverwaltungen
Seminarentgelt:	Für die Teilnahme von Mitarbeiter von kommunalen oder staatlichen Einrichtungen anderer Bundesländer wird ein Seminarentgelt in Höhe von 341,00 Euro pro Person erhoben.
Teilnehmerzahl:	mindestens 10, höchstens 16

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum **29.07.2026** an: bz@lfulg.sachsen.de.

Wir laden Sie herzlich zur Veranstaltung ein.

Matthias Rau

Seminarbereichsleiter

Programm

Seminartag 1

09:00 Uhr Begrüßung, Organisatorisches Matthias Rau, Bz

09:05 Uhr thematische Arbeit

- Überblick über die Lerninhalte des Seminars, Vorstellungsrunde, allgemeine und besondere Interessen der Teilnehmer
- Einführende Wiederholung zu Geräuschimmissionen, zu Messungen und zur TA Lärm: Begriffsbestimmungen, Maßgeblicher Immissionsort und Messort, Vor-, Zusatz- und Gesamtbelastung; Fremdgeräusche, Zuschläge und Beurteilungspegel im Vergleich zu den Immissionsrichtwerten
- Durchsicht eines einfachen Messgutachtens und Fehlersuche durch die Teilnehmer, gemeinsame Auswertung und

12:00 Uhr Mittagspause

13:00 Uhr thematische Arbeit

- Durchsicht eines komplexen Messgutachtens, Fehlersuche, Abschätzung der Relevanz der Fehler, eigene Neuberechnung durch die Teilnehmer. Gemeinsame Auswertung mit Vergleichen und Diskussion
- Durchführung von Immissionsmessungen (praktisches Nachstellen der Messaufgabe, die im komplexen Messgutachten behandelt wurde) oder gemeinsame Konstruktion einer Messaufgabe sowie Lösung derselben

17:00 Uhr Seminarende

Seminartag 2

08:30 Uhr thematische Arbeit

- Grundlagen zu Prognosen: Schallquellen und akustische Kenngrößen. Schallleistungspegel, Grundgleichung der Schallausbreitungsberechnung (G 4 der TA Lärm), einfache Beispiele (Punktquellen)
- Schallabstrahlung von Gebäuden: Halleninnenpegel, Schalldämm-Maße und Schallleistungspegel der Außenbauteile, Beispiele Schallabstrahlung von Linienquellen, wie z.B. Rohrleitungen oder Fahrwege: längenbezogener Schallleistungspegel, Beispiele
- Durchsicht eines einfachen Prognosegutachtens und Fehlersuche durch die Teilnehmer, gemeinsame Auswertung und Diskussion

12:00 Uhr Mittagspause

Durchsicht eines komplexen Prognosegutachtens, Fehlersuche, Abschätzung der Relevanz der Fehler, eigene Neuberechnung durch die Teilnehmer. Gemeinsame Auswertung mit Vergleichen und

IS 4.03_26 Ermittlung und Minderung von Geräuschimmissionen - Modul 3 Vertiefung

Diskussion (ggf. mit computergenerierten Prognosemodellen)

- Vortrag zur Lärmkontingentierung als immissionsschutzrechtliches Instrument bei der Bauleitplanung und Genehmigungsverfahren
- Offene Fragen und Abschlussdiskussion des zweiten Tages

16:00 Uhr Seminarende

Weitere Pausen können mit dem Dozenten vereinbart werden

Dozenten: Herr Jörg Kepper, Herr Korneliusz Kraus Akustikbüro Dahms

Hinweise zum Seminar

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, Fragen und Sachverhalte zum Thema vorab mitzuteilen. Bitte senden Sie diese mit der Anmeldung.

Ziel des Seminars:

Die Teilnehmer sind in der Lage, eigenständig die kritische und sichere Beurteilung von schalltechnischen Gutachten vorzunehmen, die Immissionsnachweismessungen nach § 26 für genehmigungsbedürftige und nicht genehmigungsbedürftige (§ 22) Anlagen zum Gegenstand haben oder Immissionsprognosen nach Nr. A.2 der TA Lärm darstellen. Als weiterer Themenschwerpunkt wird – je nach Interessenslage und Lernerfolg der Teilnehmer – die Lärmkontingentierung eingeführt, die ein in der Zwischenzeit weitgehend etabliertes „Steuerungsinstrument“ bei der Städte- bzw. Raumplanung darstellt.

Hinweis:

Da vorgesehen ist, dass die Teilnehmer selber Messungen an eigenen Geräten durchführen, wird gebeten, folgende Unterlagen und Geräte, soweit verfügbar, mit-zubringen:

- TA-Lärm
- Taschenrechner
- Schallpegelmessgeräte
- Laptop (möglichst mit Excel)
- Lineal

Weiterführende Informationen

- Informationen u. a. zur Anreise, Parkplätzen , Übernachtungsmöglichkeiten und Kosten für Verpflegung und Übernachtung finden Sie auf unserer Website in der Rubrik „Häufig gestellte Fragen“.

Kontakt
Abteilung 1
Matthias Rau
Telefon: +49 35053 407-22
E-Mail: Matthias.Rau@lfulg.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter
Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
(LfULG)
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: + 49 351 2612-0; Telefax: + 49 351 2612-1099
E-Mail: poststelle@lfulg.sachsen.de
Diese Einladung wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit vom LfULG (Geschäftsbereich des SMUL) kostenlos herausgegeben. Sie darf nicht zur Wahlwerbung politischer Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.

Täglich für ein gutes Leben.

www.lfulg.sachsen.de

Foto: Titelbild, Falk Unger (SBS)